

Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 138 (1996)

Heft: 1

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizer Archiv für Tierheilkunde

Archives Suisses de Médecine Vétérinaire
Archivio Svizzero di Medicina Veterinaria
Swiss Archive for Veterinary Medicine



Falkenjunge mit der Trage (Gemälde von J.H. Tischbein d. Ä.)

**Schweizerische Vereinigung
für Geschichte
der Veterinärmedizin**

Zootiermedizin - einst
und jetzt

6. Internationaler Tier-
ärztlicher Kongress
1895 in Bern

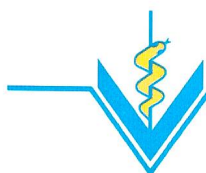
Johann J. Seiler, Amts-
tierarzt in Andelfingen
1831-1838

Bruno Galli-Valerio
(1867-1943)

Geschichte
der Neurektomie des
strahlbeinlahmen Pferdes

GST/SVS-Bulletin

Vet/Info



Gesellschaft Schweizerischer Tierärzte
Société des Vétérinaires Suisses



Verlag
Hans Huber


Aber Baytril ist stärker.

Die Coli-Bakterien

Eigenschaften: Bestandteil der normalen Darmflora; Verursacher von Faktorenkrankheiten (insbesondere bei Jungtieren) und Mastitiden. Vor allem bei Jungtieren Gefahr für alle Organe.

Besonderheiten: Erregertoxin dringt in den Blutkreislauf ein und je nach Abwehrsituation auch die Erreger selbst.

Auswirkungen:

 Verursacher der rennabilitätssenkenden Coli-Diarrhoe und Coli-Enterotoxämie. Mitverantwortlich für das MMA-Syndrom.

 Verantwortlich für Coli-Durchfälle und Coli-Sepsis beim Kalb.

 Coli-Bazilliose mit hoher Verlustrate und Verwerfungen im Schlachtbetrieb.

Staphylokokkus


ACHTUNG!
PROFIT-FRESSER


Die Staphylokokken

Eigenschaften: Destruktive Erreger von hoher Pathogenität. Nahezu überall verbreitet. Kapseln sich im Gewebe ab, können zeitweise inaktiv sein.

Besonderheiten: Enzym- und Toxinbildner. Hämolsine und Gewebeschädigungen. Oft therapieresistent durch Penicillinase-Bildung. Ständige Ansteckungsgefahr durch Übertragung.

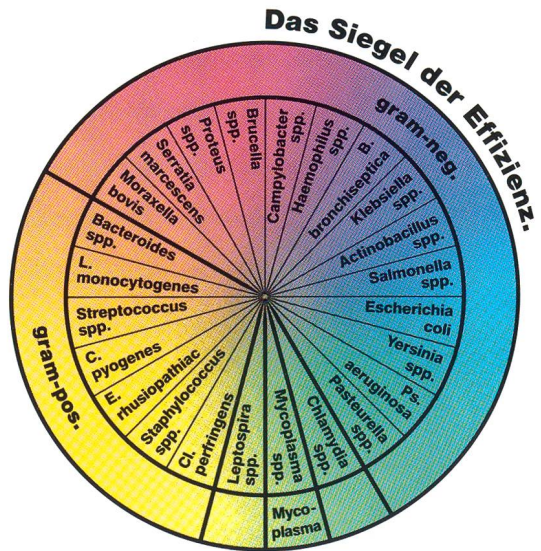
Auswirkungen: Wirtschaftlich extrem schädigend.
 Verantwortlich für Pyodermien bei fast allen Tieren, lokale Organerkrankungen, fieberhafte Allgemeinerkrankungen sowie Mastitis.

 Pyodermien und nässende Ekzeme. Dadurch Gefahr von Wachstumsverzögerung und Totalverlusten.

 Ballenabszesse und Hautfurunkulosen; Sehnenscheiden- und Gelenkentzündungen mit Generalisierung.



Escherichia coli



Bakterien fressen den Erfolg. Baytril steht für ein breites Wirkungsspektrum im gramnegativen, grampositiven Bereich und bei Mykoplasmen. Es steht für Zuverlässigkeit und Schnelligkeit in der Hemmung der bakteriellen DNS-Gyrase. Unabhängig von der Applikationsform werden sichere und hohe Konzentrationen

am Ort der Infektion erreicht. Die hohe Bioverfügbarkeit in allen Formulierungen gewährleistet eine einfache Anwendung und effektive Wirkung bei hoher Verträglichkeit.

Generalvertretung Schweiz:
provet
3421 Ly

